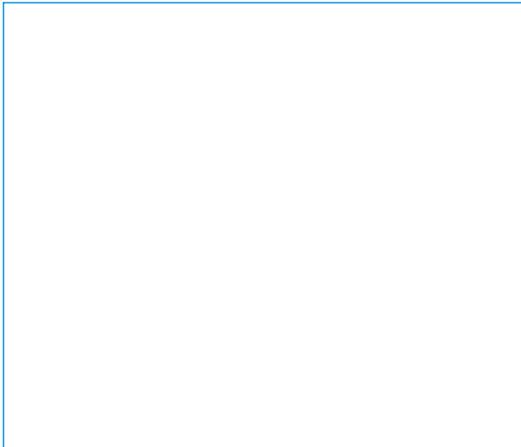




Ein Gemeinschaftsprojekt von



Institut
für
Pathologie

Dr. med. W.-P. Oellig



Mülheim
an der
Ruhr

Dr. med. F. Oellig

Heidestr. 75, 45476 Mülheim an der Ruhr
Tel. 02 08 - 992 78 -0, Fax 02 08 - 992 78 30

Dr.Oellig@pathologie-muelheim.de

www.pathologie-muelheim.de

DAS sollten Sie WISSEN

Krebsvorsorgeuntersuchung in der Mundhöhle?

**WICHTIGE
PATIENTEN-INFORMATION**

Institut
für
Pathologie

Dr. med. W.-P. Oellig



Mülheim
an der
Ruhr

Dr. med. F. Oellig

KREBSVORSORGEUNTERSUCHUNG

Weißer oder rote Flecken in der Mundhöhle sind leider nicht immer harmlos. Ähnlich wie beispielsweise dunkle Muttermale auf der Haut bedürfen diese Veränderungen einer Beobachtung.

Bisweilen liegt ihnen eine krankhafte Veränderung in den oberflächlichen Zellen der Mundschleimhaut zugrunde, aus denen eine Krebserkrankung der Mundhöhle entstehen kann. Um Krebsvorläuferzellen von harmlosen Zellveränderungen abgrenzen zu können, wird als „sanfte Methode“ ein Bürstenabstrich von einem solchen Herd empfohlen. Die hierbei gewonnenen Zellen werden zytologisch untersucht. Im Falle verdächtiger Zellen werden am gleichen Ausstrichmaterial computergestützt Kerndichtebestimmungen durchgeführt, welche Aufschluss über Veränderungen in der Erbsubstanz geben. Bei den sehr seltenen schwergradigen Zellveränderungen kann ein Krebswachstum bereits eingetreten sein. Erst dann würde eine Gewebsentnahme zur histologischen Untersuchung notwendig.

Sollten bei Ihnen Vorstadien einer Krebserkrankung vorliegen, empfiehlt es sich, alle 12 Monate eine Krebsvorsorgeuntersuchung durchführen zu lassen, die ihre Krankenkasse in vollem Umfang übernimmt.

Ein Bürstenabstrich, der unter strengen zytologischen Kriterien durchgeführt wird, stellt eine nicht-belastende und treffsichere Methode zur Erkennung bösartiger Veränderungen und ihrer Vorstufen dar.

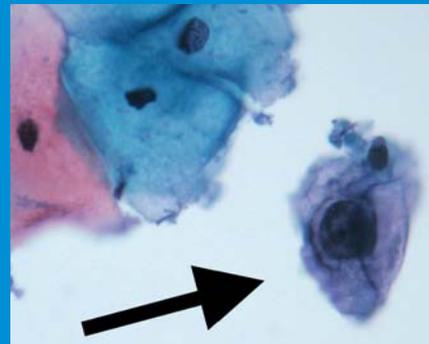
Vielen Dank für Ihr Interesse,
Ihr Ärzteteam



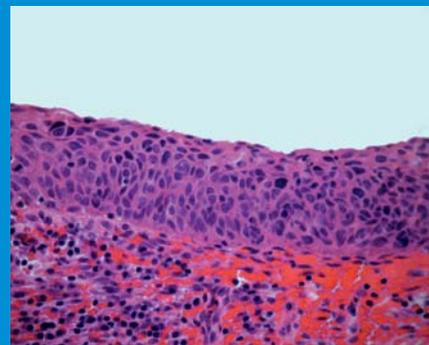
Leukoplakie
(weißer Herd)



Bürstenabstrich



Zytologisches Bild
einer Dysplasiezelle
(Pfeil)



Histologisches Bild
einer Dysplasie
(Krebsvorstufe)